

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin, meine Damen und Herren,

irgendwie habe ich es ja immer schon vermutet, dass im Zusammenhang mit dem Ärztezentrum im Lennep geschwindelt wird.

Aber dass laut BMP vom 2. Oktober in Lennep ein „Schwindelzentrum“ entstehen soll hat mich dann doch überrascht.

Der RGA textet am 2. Oktober:

„Die Häuser sind voll; es fehlen nur noch die Verträge.“

Dies ist der wesentliche Punkt, die Verträge fehlen...

In der Mitteilungsvorlage M 0.12/23 heißt es auf Seite 2:

„Des Weiteren bleibt festzuhalten, dass das Grundstück, sofern eine Vermietung nicht zustande kommen sollte, wieder an die Stadt Remscheid zurück übertragen wird. Nach Auskunft des Investors sind die Praxisflächen zwischenzeitlich zu 100% vermietet.“

Unsere Anfrage vom 22.06.10 an die Verwaltung, Punkt 6. ...Wie viele Ärzte haben schon einen Mietvertrag unterzeichnet?

Wurde beantwortet mit:

„Nach Aussage des Investors vom 29.06.10 wurden bereits 3 Mietverträge unterschrieben der 4. steht kurz vor der Unterzeichnung.“

im 7. Punkt unserer Anfrage fragten wir danach, um welche Ärzte es sich denn konkret handele?

Antwort:

„Es handelt sich nach Aussage des Investors vom 29.06.10 um Kassenärzte. Sobald alle Modalitäten erörtert wurden, wird

der Stadt Remscheid eine Liste über die abgeschlossenen Verträge übersandt.“

Ich zitiere jetzt den HCC Geschäftsführer Jürgen Gronewold aus dem Artikel der BMP vom 2.10.2010.

Er sagte: „Das medizinische Konzept steht, die Ärzte die wir benötigen, sind da, Anfang 2011 könnten die Bauanträge gestellt werden.“

Wenn dem dann so ist, stelle ich hiermit den Antrag, resp. frage an, ob zur nächsten Sitzung des HuF oder des Rates ein verantwortlicher der HCC eingeladen werden kann, der 1. noch einmal die Konzeption von HCC erläutert und 2. Die Verträge mit den Ärzten vorlegt.

Dann liebe Frau Oberbürgermeisterin möchte ich mich noch sehr bedanken, in der Sitzung des Haupt und Finanzausschusses vom 24.06. 2010 sagten Sie mir zu, das meine Anfrage vom 10.Febr 2010, zur Barrierefreiheit Parkpalette und Zuwegung sowie Behindertenparkplätze und die Frage ob es im Ärztezentrum Post/ Bergstraße nur eine Orthopädenpraxis mit angegliedertem Fitnesscenter geben soll, schriftlich beantwortet würde. Es sind wieder locker 100 Tage vergangen seit dem 24. Juni, nichts ist passiert.

Wenn das der Arbeitsstil der Verwaltung ist, dann gut Nacht Johanna. Dies gepaart mit dem Vorgang Parkpalette und den vielen kleineren und größeren intransparenten Bauangelegenheiten wird das Ansehen des Rates noch weiter schmälern.

Remscheid, 07.10.2010